



Braunschweig Eintracht Stadion – Überwachungsvideo (2013 – 2016)

Planung der hochmodernen Anlage für die Videotechnik für alle Leistungsphasen gemäß HOAI inklusive Baubetreuung.

Dem gestiegenen Sicherheitsbedürfnis sowie der immer stärkeren Eventlastigkeit heutiger Sportereignisse bestand die Anforderung, die videotekhnische Kontrolle des gesamten Stadions den neuen Anforderungen anzupassen. Im Eintracht Stadion Braunschweig wurde die Videotechnik für den Tribünenbereich sowie für die Außenbereiche erneuert.

Der Tribünenbereich wird mit modernen 58K Kameras überwacht, die direkt auf ein Serversystem arbeiten. An verschiedenen Operator-Plätzen kann das Videosignal live und auch zeitversetzt verfolgt werden. Der Export einzelnen Videofragmente sowie Ausdruck von Detailaufnahmen ist jederzeit im laufenden Betrieb möglich. In dieses neu installierte Serversystem sind bestehende Außenkameras sowie neu hinzugekommene Geräte nahtlos integriert worden. Die Anlage wird direkt von der Polizei in Braunschweig benutzt und betrieben.

- Integration von Kameratechnik im Stadionraum (mehrere 58K Kameras)
- Integration von Kameras im Außenbereich
- Integration eines zentralen Videoservers
- Integration von Bedienerplätzen für die Videokontrolle während der laufenden Veranstaltungen

Fotos © AMT Ingenieurgesellschaft mbH

Schlagwörter Sport- und Versammlungsstätten, Stadien